

Beschlussvorlage
vom 18.09.2024

öffentliche Sitzung

**Vorschlagsliste der Städteregion Aachen zur Berufung
der ehrenamtlichen Richter/innen beim Sozialgericht
Aachen (Amtsperiode 01.01.2025 bis 31.12.2029)**

Beratungsreihenfolge

Datum	Gremium
26.09.2024	Städteregionsausschuss (Vorberatung)
10.10.2024	Städteregionstag (Entscheidung)

Beschlussvorschlag

Der Städteregionstag trifft folgende Entscheidungen:

1. Er schlägt folgende Personen für die Berufung zu ehrenamtlichen Richterinnen/Richtern beim Sozialgericht Aachen, welche in den Kammern für Angelegenheiten der Sozialhilfe und des Asylbewerberleistungsgesetzes mitwirken, vor (Amtsperiode 01.01.2025 bis 31.12.2029):

1. Frau Kirsten Auler, Aachen,
2. Frau Anne Eickholt-Schippers, Aachen,
3. Frau Katarina Esser, Herzogenrath,
4. Frau Wilma Gier, Aachen,
5. Herrn Roman Hinkelmann, Alsdorf,
6. Herrn Ralf Marleaux, Alsdorf,
7. Frau Elke Schreiber, Roetgen
8. Frau Sylvia Schunck, Aachen,
9. Herrn Manfred Szymanski, Herzogenrath,
10. Frau Tina Terschmitten, Aachen,
11. Frau Ingrid von Morandell, Würselen,
12. Herrn Karl Zeiss, Aachen.

2. Er schlägt als Ersatzmeldung folgende Personen vor:

1. Frau Claudia Cormann, Aachen,
2. Frau Jaqueline Huppertz, Monschau,
3. Herrn Jürgen Leyendecker, Monschau,
4. Frau Karolina Mazur, Aachen,
5. Frau Bettina Christine Münstermann, Aachen,
6. Herrn Benjamin Nimmerrichter, Aachen,
7. Frau Ute Nußbaum, Aachen,
8. Herrn Michael Roth, Eschweiler,
9. Frau Mahnaz Syrus, Aachen,
10. Herrn Dr. David Terwiel, Aachen,
11. Herrn Horst Zaar, Aachen.

Sach- und Rechtslage

Die Amtszeit der derzeit beim Sozialgericht tätigen ehrenamtlichen Richter/innen endet am 31.12.2024.

Da ab 01.01.2025 auf die StädteRegion Aachen (einschließlich Stadt Aachen) zwölf ehrenamtliche Richter/innen entfallen, bittet der Präsident des Sozialgerichtes Aachen mit Verfügung vom 31.07.2024 die StädteRegion Aachen, bis zum 18.10.2024 eine Liste einzureichen, die zwölf Vorschläge und mehrere Ersatzvorschläge beinhaltet.

Für die Aufnahme in die Liste ist die Zustimmung von mindestens zwei Dritteln der gesetzlichen Mitgliederzahl der Vertretungskörperschaft erforderlich.

Frauen sind angemessen zu berücksichtigen.

Das Amt des ehrenamtlichen Richters/der ehrenamtlichen Richterin beim Sozialgericht kann nur ausüben, wer Deutsche/r ist und das 25. Lebensjahr vollendet hat (§ 16 Abs. 1 SGG).

Weitere persönliche und berufliche Ausschluss- und Ablehnungsgründe ergeben sich aus der beigefügten Anlage.

Personelle Auswirkungen

Keine

Finanzielle/bilanzielle Auswirkungen

Keine

In Vertretung:

gez.: Nolte

Anlage/n

1 - Auszug aus dem Sozialgerichtsgesetz (SGG) (öffentlich)